



**Naturfreunde
Oberösterreich**



GRIECHENLAND

Chalkidike & Insel Thassos

22.05. - 01.06.2027

Wandern - Baden - Besichtigen

Von entspannten Küstenwanderungen bis hin zu anspruchsvollen Bergüberschreitungen bieten Chalkidiki und Thassos eine außergewöhnliche Vielfalt an Wandererlebnissen – stets begleitet vom tiefblauen Wasser der Ägäis. Diese Reise führt zu den schönsten Landschaften aller drei Halbinseln Chalkidikis sowie über die gesamte Insel Thassos. Hier begegnen sich eindrucksvolle Natur und eine jahrtausendealte Geschichte: antike Stätten und byzantinische Zeugnisse fügen sich harmonisch in eine Landschaft aus dichten Wäldern, schroffen Felsküsten und kristallklarem Meer ein. Die üppige Vegetation, die abwechslungsreichen Wanderwege und die einzigartige Verbindung von Kultur und Natur machen beide Regionen zu unvergesslichen Reisezielen für alle, die Griechenland zu Fuß entdecken möchten.

Leistungen:

10 Übernachtungen in Hotels/Pensionen/Studios mit Halbpension (3 x in Gerakini/Chalkidiki, 3 x in Pyrgadikia/Chalkidiki, 3 x in Potos/Thassos, 1 x Kavala.

10 x Frühstück und Abendessen

Alle Transfers während der Reise/Gepäcktransport

Schiffsausflug Athos am 5. Tag

Fähre nach Thassos und retour

Deutschsprachige Führung

Infos/Anfragen/Online-Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landstraße 36/3, 4020 Linz, Tel.: (0732) 772 661 - 21
E-Mail: touristik.ooe@naturfreunde.at Website: <http://oberoesterreich@naturfreunde.at>



Naturfreunde Oberösterreich



Nicht inkludierte Leistungen:

An/Rückreise zum/vom Flughafen *) Flug Wien – Thessaloniki – Wien (ca. € 400,00 Stand September 2026)

Zwischenverpflegung während den Wanderungen

Getränke

div. Versicherungen

persönliche Ausgaben

Trinkgeld Reiseleitung/Chauffeur

Anforderungen:

Trittsicherheit, ausreichend Kondition für bis zu 7 Std. Wanderung mit bis zu 1000 hm, mehreren Tage hintereinander wandern, Teamfähigkeit

Naturfreunde-Mitgliedschaft ist Voraussetzung für die Teilnahme!

Gesamtpreis:

Preis pro Person € 1.730,00 im Zweibettzimmer

€ 350,00 Aufschlag Einbettzimmer

Leitung: Gertrude Schuster

MindestteilnehmerInnen: 7 Personen, max. 10 Personen

Anzahlung: € 500,-/Person auf das Konto der Naturfreunde OÖ - Touristik, fällig bei Anmeldung

IBAN: AT31 5400 0002 0073 1032

Verwendungszweck: Chalkidike

Wichtig: Da bei einer Stornierung Kosten anfallen, ist der Abschluss einer Reisestornoversicherung empfehlenswert.

Es gelten die AGB der Naturfreunde OÖ. – Webseite: [http:// oberoesterreich.naturfreunde.at](http://oberoesterreich.naturfreunde.at)
Naturfreunde

Infos/Anfragen/Online-Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landstraße 36/3, 4020 Linz, Tel.: (0732) 772 661 - 21
E-Mail: touristik.ooe@naturfreunde.at Website: <http://oberoesterreich@naturfreunde.at>



**Naturfreunde
Oberösterreich**



PROGRAMM - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

1. Tag, Sa 22. 5. - Anreise Flug nach Thessaloniki.

Unser Guide Georgios holt uns am Flughafen ab und wir fahren ca. 1 Std. nach Gerakini ins Hotel Maistrali Beach. Abendessen in einer griech. Taverne mit lokalen Spezialitäten. (3 Nächtigungen in Gerakini)

2. Tag, So. 23. 5. - Küstenwanderung Sani - Siviri

Zum Auftakt unserer Wanderwoche erwartet uns eine leichte und abwechslungsreiche Küstenwanderung entlang der Westküste der Halbinsel Kassandra. Der hervorragend markierte Weg folgt über weite Strecken der Küstenlinie und führt durch einen lichten Kiefernwald, der immer wieder beeindruckende Ausblicke auf das tiefblaue Meer eröffnet. Unterwegs passieren wir die Hotelanlage Simantro. Hier verlassen wir den Wald kurzzeitig und folgen dem Strand direkt am Wasser, bevor wir schließlich die Beach Bar Chelona – griechisch für „Schildkröte“ – erreichen. Anschließend steigt der Wanderweg leicht an und erreicht einen Forstweg, der zunächst zur Hotelanlage Elani und schließlich in den Küstenort Siviri führt. Zum Abschluss der Wanderung bleibt Zeit für ein weiteres Bad im Meer, bevor wir am Nachmittag zum Hotel zurückfahren. Abendessen in Taverne. Gehzeit ca. 4 Stunden, 11 km, 300 m ↑ ↓.

3. Tag, Mo. 24. 5. - Rundwanderung Neos Marmaras - Parthenonas

Diese abwechslungsreiche Rundwanderung verbindet das Meer mit den bewaldeten Höhen der Sithonia und zählt zu den schönsten Touren der Halbinsel. Zunächst folgen wir einem schmalen Waldpfad, der an einer alten, heute verlassenen Wassermühle vorbeiführt. Von dort setzen wir unseren Anstieg fort und gelangen nach zwei weiteren Stunden auf den Aussichtsgipfel „Tourles“ (ca. 350 m). Von hier eröffnet sich ein herrlicher Panoramablick über den Toronäischen Golf bis zur gegenüberliegenden Halbinsel Kassandra. Durch eine reizvolle Landschaft mit dichter Macchia und lichten Kiefernwäldern erreichen wir schließlich das auf rund 300 Metern Höhe gelegene Bergdorf Parthenonas. Der Rückweg führt auf abwechslungsreichen Pfaden und Forstwegen über rund sechs Kilometer zurück nach Neos Marmaras. Wer den Abstieg nach dem längeren Aufstieg nicht zu Fuß zurücklegen möchte, kann bequem mit unserem Bus nach Neos Marmaras fahren. Am Nachmittag bleibt genügend Zeit für ein erfrischendes Bad am malerischen Strand „Kovios“, bevor wir zurückfahren. Abendessen in Taverne. Gehzeit ca. 7 Stunden, 18 km, 600 m ↑ ↓.

Infos/Anfragen/Online-Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landstraße 36/3, 4020 Linz, Tel.: (0732) 772 661 - 21
E-Mail: touristik.ooe@naturfreunde.at Website: <http://oberoesterreich@naturfreunde.at>



**Naturfreunde
Oberösterreich**



PROGRAMM - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

4. Tag, Die. 25. 5. – Natur – Geschichte – wandern auf der Halbinsel Sithonia

Heute unternehmen wir zwei kurze Wanderungen in der Halbinsel Sithonia, die eindrucksvolle Küstenlandschaften mit interessanten historischen Spuren verbinden. Unsere erste Wanderung beginnt bei Elia und führt auf einem gut markierten Pfad durch lichten Kiefernwald, vorbei an blühenden Sträuchern und mediterraner Vegetation, hinauf zum markanten „Petrus-Felsen“ (ca. 300 m). Der felsige Aussichtspunkt wird über eine kurze, leichte Kletterpassage (Schwierigkeitsgrad II) erreicht und belohnt mit einem weiten Blick über die Küste und das Ägäische Meer. Anschließend fahren wir an die Südspitze der Sithonia bei Toroni. Hier führt ein aussichtsreicher Küstenpfad durch offene Wiesen und Macchia zu den sogenannten „Kanonen“ auf etwa 150 Metern Höhe. An diesem geschichtsträchtigen Ort erinnern die Überreste ehemaliger militärischer Anlagen an die Zeit der deutschen Besatzung im Zweiten Weltkrieg. Nach den Wanderungen besuchen wir die beeindruckende Naturbucht von Porto Koufo, den größten Naturhafen Griechenlands. Nach einer kurzen Einkehr in einer traditionellen Fischtaverne folgen wir der Ostküste Sithonias. Unterwegs legen wir einen Badestopp an den malerischen Stränden von „Kavourotrypes“ ein, deren türkisfarbenes Wasser und bizarre Felsformationen zu den schönsten Küstenlandschaften Chalkidikis zählen. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich Pyrgadikia und fahren ins Hotel. Abendessen in Taverne. Gehzeit ca. 4 Stunden, 10 km, 300 m ↑ ↓ - 3 Nächtigungen in Pyrgadikia.

5. Tag, Mi. 26.05. - Schiffsfahrt entlang des Hl. Berges Athos

Wir fahren zuerst nach Ouranoupoli (ca. 45 Minuten), dem Tor zum Heiligen Berg Athos (Agion Oros). Von hier aus unternehmen wir eine Schiffsrundfahrt entlang der Westküste der autonomen Mönchsrepublik. Vom Meer aus eröffnen sich eindrucksvolle Ausblicke auf die jahrhundertealten byzantinischen Klöster, die sich spektakulär an die steilen Hänge der Halbinsel schmiegen. Das Ausflugsschiff nähert sich der Küste bis auf die gesetzlich zulässige Minstdistanz von etwa 100 Metern und bietet damit hervorragende Möglichkeiten, die einzigartige Klosterlandschaft zu fotografieren und einen Eindruck von diesem außergewöhnlichen UNESCO-Weltkulturerbe zu gewinnen. Nach einer gemütlichen Einkehr in Ouranoupoli fahren wir am Nachmittag nach Pyrgadikia zurück. Abendessen in Taverne.

Infos/Anfragen/Online-Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landstraße 36/3, 4020 Linz, Tel.: (0732) 772 661 - 21
E-Mail: touristik.ooe@naturfreunde.at Website: <http://oberoesterreich@naturfreunde.at>



**Naturfreunde
Oberösterreich**



PROGRAMM - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

6. Tag, Do. 27. 5. - Überschreitung des Cholomontas von Taxiarchis nach Arnea

Diese mittelschwere Überschreitung führt durch die ausgedehnten Wälder des Cholomontas und verbindet die beiden traditionsreichen Bergdörfer Taxiarchis und Arnea. Nach einer etwa 45- minütigen Fahrt erreichen wir Taxiarchis (ca. 650 m), das höchstgelegene Dorf Chalkidikis. Unsere Wanderung beginnt an der kleinen Kapelle Profitis Ilias oberhalb des Dorfes. Der stetige, 3 aber angenehme Anstieg führt zunächst durch schattige Eichen- und Buchenwälder und quert mehrere aussichtsreiche Lichtungen, die immer wieder schöne Blicke über das walddreiche Bergland des Cholomontas eröffnen. Schließlich erreichen wir den Gipfelbereich, bevor ein gemütlicher Abstieg größtenteils über einen gut begehbaren Forstweg in das malerische Bergdorf Arnea (ca. 600 m) führt. Zum Abschluss besuchen wir den historischen Ortskern von Arnea, der für seine hervorragend erhaltenen mazedonischen Herrenhäuser, seine gepflegten Gassen und seine traditionelle Architektur bekannt ist. Hier bleibt genügend Zeit für einen Bummel durch den Ort und eine Mittagspause, bevor wir nach Pyrgadikia zurückfahren. Abendessen in Taverne. Gehzeit ca. 6 Stunden, 14 km, 400 m ↑ ↓).

7. Tag, Fr. 28. 5. - Durchwanderung der Nestos-Schlucht -Fähre nach Thassos

Mit dem heutigen Tag verabschieden wir uns von Chalkidiki und setzen unsere Reise weiter nach Osten fort. Unser erstes Ziel ist Thrakien (ca. 2,5 Stunden) mit der beeindruckenden Schlucht des Nestos, einem der schönsten Flusstäler Griechenlands. Vom Dorf Galani 100 m) aus unternehmen wir eine aussichtsreiche Wanderung entlang des westlichen Flussufers. Der gut begehbare Pfad folgt der historischen Eisenbahnlinie bis zur kleinen Bahnstation „Kromniko“ und eröffnet stets herrliche Ausblicke auf den smaragdgrünen Fluss, die steilen Felswände und die unberührte Natur der Nestos-Schlucht. Die einzigartige Kombination aus Wasser, Felsen und dichter Vegetation macht diese Wanderung zu einem der landschaftlichen Höhepunkte unserer Reise. Nach einer gemeinsamen Mittagspause fahren wir weiter zum Hafen von Keramoti (ca. 30 Minuten). Von dort setzen wir mit der Fähre auf die Insel Thassos über und erreichen ihren Hauptort Limenas (ca. 30 Minuten). Anschließend folgen wir der malerischen Ostküste der Insel bis in den beliebten Ferienort Potos (ca. 30 Minuten), wo unser Hotel liegt. Abendessen in Taverne. Gehzeit ca. 3 Stunden, 10 km, 100 m ↑ ↓ 3 Nächtigungen in Potos/Thassos.

Infos/Anfragen/Online-Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landstraße 36/3, 4020 Linz, Tel.: (0732) 772 661 - 21
E-Mail: touristik.ooe@naturfreunde.at Website: <http://oberoesterreich@naturfreunde.at>



**Naturfreunde
Oberösterreich**



PROGRAMM - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

8. Tag, Sa. 29.05. - Besteigung des „Ypsarions“ (1.204 m) mit Überschreitung von Theologos nach Potamia.

Nach einer etwa 20-minütigen Fahrt erreichen wir das traditionsreiche Bergdorf Theologos (ca. 250 m), den Ausgangspunkt unserer Königsetappe auf Thassos. Von hier beginnt der Aufstieg zum „Ypsarion“ (1.204 m), dem höchsten Berg der Insel. Der abwechslungsreiche Wanderweg führt zunächst durch lichte Kiefernwälder und mediterrane Macchia stetig bergauf. Nach rund drei Stunden erreichen wir den felsigen Gipfel, der mit einem überwältigenden Panoramablick über die gesamte Nordägäis und – bei klarer Sicht – bis zum Festland belohnt. Nach einer ausgiebigen Gipfelrast steigen wir auf der Ostseite des Berges auf einem aussichtsreichen Pfad in Richtung Potamia (ca. 100 m) ab. Während des gesamten Abstiegs eröffnen sich immer wieder eindrucksvolle Ausblicke auf das tiefblaue Meer und die zerklüftete Küstenlandschaft der Insel. Auf dem Rückweg legen wir einen Halt in der malerischen Bucht von Alyki ein. Das türkisfarbene Meer, die weißen Felsen und die idyllische Atmosphäre machen diesen Ort zu einem der schönsten Küstenabschnitte von Thassos und bilden einen stimmungsvollen Abschluss unseres Wandertages. Abendessen in Taverne. Gehzeit ca. 7 Std., ca. 12 km, ca. 1000 Hm

↑ ↓

9. Tag, So. 30.05. - Überschreitung vom Bergdorf Theologos zur Küste von Koinyra.

Heute kehren wir noch einmal nach Theologos zurück. Diesmal steht jedoch keine Gipfelbesteigung auf dem Programm, sondern eine eindrucksvolle Überschreitung vom Bergland bis hinunter an die Ostküste der Insel nach Koinyra. Die abwechslungsreiche Route führt durch eine ursprüngliche Felslandschaft mit duftender mediterraner Macchia. Während des gesamten Abstiegs begleiten uns herrliche Ausblicke auf die Ägäis, die diese Wanderung zu einem besonderen Naturerlebnis machen und bereits echtes Urlaubsgefühl aufkommen lassen. Nach der Wanderung bleibt Zeit für ein erfrischendes Bad am weitläufigen Sandstrand „Paradeisos“, der für sein kristallklares Wasser und seine oft lebhaft Brandung bekannt ist. Auf der Rückfahrt nach Potos besuchen wir die berühmte „Giola“, ein natürliches, vom Meer gespeistes 4 Felsenbecken, das zu den bekanntesten Naturattraktionen von Thassos zählt. Den Abschluss bildet ein Halt am eindrucksvoll auf den Klippen gelegenen Kloster Archangelos, das einen weiten Blick über die Ägäis bietet. Gehzeit ca. 5 Std., ca. 12 km, ca. 300 Hm ↑ – ca. 500 Hm ↓
Abendessen in Taverne.

Infos/Anfragen/Online-Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landstraße 36/3, 4020 Linz, Tel.: (0732) 772 661 - 21
E-Mail: touristik.ooe@naturfreunde.at Website: <http://oberoesterreich@naturfreunde.at>



**Naturfreunde
Oberösterreich**



PROGRAMM - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

10. Tag, Mo. 31.05. - Rundwanderung zwischen Mikro und Megalo Kazaviti.

Unser letzter Wandertag führt uns in den grünen Norden von Thassos zu den beiden malerischen Bergdörfern Mikro und Megalo Kazaviti, die zu den ursprünglichsten Siedlungen der Insel zählen. Die Wanderung beginnt in Mikro Kazaviti auf etwa 350 Metern Höhe. Zunächst folgen wir einem teilweise gepflasterten Maultierpfad, der später in einen Forstweg und schließlich in einen schmalen Waldpfad übergeht. Der stetige, aber angenehme Anstieg führt durch dichte Kiefern- und Kastanienwälder bis auf etwa 650 Meter Höhe. Von hier eröffnet sich ein weiter Panoramablick über die Nordägäis bis zum griechischen Festland und – bei klarer Sicht – zu den Rhodopen an der griechisch-bulgarischen Grenze. Der abwechslungsreiche Abstieg führt vorbei an kleinen Wasserfällen und der idyllisch gelegenen Kapelle Agios Ioannis, bevor wir schließlich das traditionelle Dorf Megalo Kazaviti erreichen. Mit seinen restaurierten Steinhäusern, den schattigen Platanen und den gemütlichen Tavernen bildet es einen stimmungsvollen Abschluss unserer Wanderwoche auf Thassos. Gehzeit ca. 5 Std., ca. 13 km, ca. 450 Hm ↑ ↓. Anschließend fahren wir nach Limenas und mit der Fähre auf das Festland und weiter ins Hotel nach Kavala. Abendessen in Taverne.

11. Tag, Die. 01.06. - Heimreise

Transfer zum Flughafen Thessaloniki und Rückflug nach Wien.



Infos/Anfragen/Online-Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landstraße 36/3, 4020 Linz, Tel.: (0732) 772 661 - 21
E-Mail: touristik.ooe@naturfreunde.at Website: <http://oberoesterreich@naturfreunde.at>